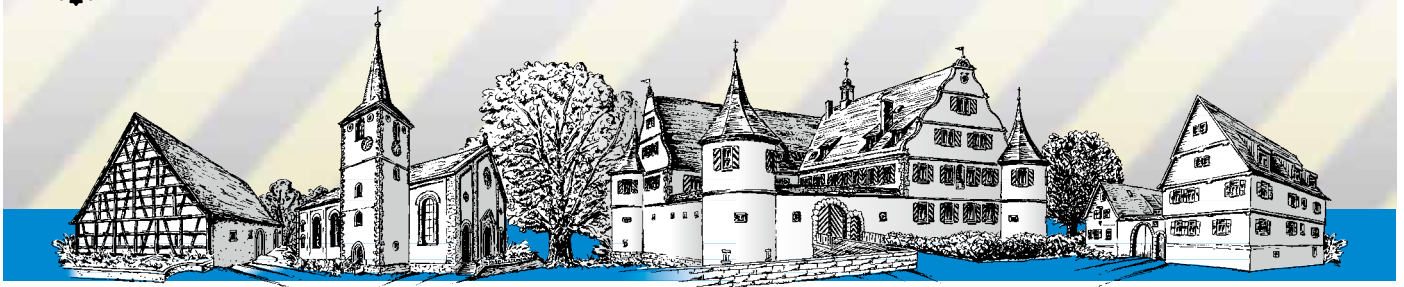


Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 7. Juli 2022

Nummer 27 | Jahrgang 2022



**Musikverein
Heilbronn-
Kirchhausen e.V.**

seit 1924



Aufnahme aus 2019

Altpapier-Termine 2022

Samstag, 9. Juli

8. Oktober

***Vielen Dank für Ihre Altpapierspende zu Gunsten der
Jugendarbeit des Musikvereins!***

Die Sammlung findet unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen statt.



Mitteilungen des Bürgeramtes

Wegkreuz schwer beschädigt Weitere Zeugen gesucht!



Am vergangenen Donnerstag wurde das Wegkreuz an der Einmündung Schlossstraße/Deutschritterstraße schwer beschädigt und dem Bürgeramt gemeldet. Eine polizeiliche Aufnahme ergaben erste Erkenntnis zum Unfallhergang. Die Ermittlungen laufen. Doch bitten wir, Personen die etwas beobachtet haben und zum Unfallhergang berichten können, sich beim Bürgeramt Kirchhausen zu melden.

Das Kreuz wurde mittlerweile abgesichert und die Instandsetzung wird vorbereitet.

Ihr Bürgeramt

Biotonne

Biotonne am Mittwoch, 13.07.2022.

Vorankündigung Bezirksbeiratssitzung Kirchhausen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Kirchhausen am **Donnerstag, 14. Juli 2022, 19.00 Uhr** im Deutschrittersaal des Bürgeramts, Schlossplatz 2.

Die Tagesordnung wird beim Bürgeramt ausgehängt und in den nächsten Ortsnachrichten (KW 28) veröffentlicht.

25 Jahre Bürgerämter in Heilbronn

Beeindruckende Bilanz

Seit genau 25 Jahren sind in Heilbronn in der Kernstadt sowie in allen acht Stadtteilen Bürgerämter die erste Adresse, wenn Bürgerinnen und Bürger sich neu anmelden oder ummelden, ihren Pass verlängern oder einen Führerschein beantragen wollen. „Unsere Bürgerämter bilden die Basis unserer bürgerfreundlichen und serviceorientierten Stadt“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel anlässlich des Jubiläums.

Die Bilanz nach 25 Jahren ist beeindruckend: Über 600.000 Meldevorgänge haben die Mitarbeitenden in diesem Zeitraum bearbeitet, 250.000 Personalausweise und mehr als 125.000 Reisepässe ausgestellt, darüber hinaus 100.000 Parkausweise und mehr als 80.000 Führerscheine.

Allein im Zentralen Bürgeramt in der Innenstadt im Rathaus gehen aktuell täglich bis zu 1000 Anrufe ein. Zwölf Mitarbeiterinnen, davon sieben in Teilzeit, bedienen, beraten und vereinbaren Termine oder verbinden an zuständige Ansprechpartner weiter. Denn auch die städtische Telefonzentrale ist seit Kurzem ins Bürgeramt integriert. Insgesamt arbeiten 44 Mitarbeiter in den Bürgerämtern, davon 19 in Teilzeit. Zehn Beschäftigte sind von Anfang an ununterbrochen dabei. Mit der Einrichtung der Bürgerämter wurde mit Helga Schwede auch erstmals eine Frau Amtsleiterin in der Stadtverwaltung. Heute ist Monika Baumann Chefin.

„Die Entscheidung dezentral in der Stadt einen einheitlichen, kompetenten und wohnortnahen Service aus einer Hand anzubieten, hat sich bewährt und ist zu einer Erfolgsgeschichte geworden“, sagt OB Mergel. Viele Aufgaben waren davor auf mehrere städtische Ämter verteilt. Durch den Service der Bürgerämter können die Bürger ihre Angelegenheiten vor Ort erledigen. Die Initiative dafür ging vom Gemeinderat aus.

Hohes Kundenzufriedenheit durch Dezentralität

„Heute sind die Bürgerämter in allen Stadtteilen längst zur Selbstverständlichkeit geworden“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner, deren Dezernat die Bürgerämter zugeordnet sind. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen vorbildlich ihre Aufgabe, die Verwaltung freundlich und kompetent in allen Stadtteilen zu vertreten und ihr ein „menschliches Gesicht“ zu geben.“ Der jährliche Umsatz an Gebühren beträgt rund 1,2 Millionen Euro.

Rein statistisch gesehen, besucht jeder Heilbronner einmal im Jahr das Bürgeramt. Alle Stadtteil-Bürgerämter arbeiten mit den gleichen technischen Voraussetzungen und bieten dank moderner Technik alle Leistungen wie Pässe oder Ausweise genauso schnell und umfangreich an wie das Zentrale Bürgeramt im Rathaus.

Gesetzliche Vorschriften ändern sich, neue kommen hinzu, andere verlieren ihre Gültigkeit. Das Aufgabenspektrum der Bürgerämter hat sich über die Jahre immer wieder verändert, ständige Weiterqualifizierung der Beschäftigten ist wegen der großen Aufgabenpalette unumgänglich. Seit 2014, seit der Einführung von Bezirksbeiräten in allen Stadtteilen, sind die Stadtteil-Bürgerämter gleichzeitig auch Geschäftsstelle der Bezirksbeiräte.

Während die Bürgerämter ihr Angebot während der gesamten Corona-Pandemie in unvermindertem Umfang anboten, aber durch Terminvergaben steuerten, sind mittlerweile die sieben Bürgerämter in den Stadtteilen wieder ohne Termin erreichbar. Auch räumlich und technisch war über die Jahre vieles in Bewegung. Seit 2015 befindet sich das Bürgeramt Böckingen in der Neuen Böckinger Mitte. Die Räume des Zentralen Bürgeramts wurden 2019 neu gestaltet und ein Selbstbedienungsterminal für Pässe, Ausweise und Führerscheine in Betrieb genommen. In den Stadtteilen wurden in den vergangenen Jahren der Deutschrittersaal in Kirchhausen eingerichtet, das Trauzimmer in Biberach, der Sitzungssaal in Horkheim und das Bürgeramt Frankenbach modernisiert sowie die Möblierung der Bürgerämter Biberach und Neckargartach erneuert.

Umbau der Verwaltungsstruktur

Möglich gemacht hat die Einrichtung der Bürgerämter 1997 aber erst ein Umbau der Verwaltungsorganisation. So wurde zum Stichtag 1. Juli aus dem bisherigen Einwohneramt das Bürgeramt. Die früheren Bezirksämter in den Stadtteilen Biberach, Frankenbach, Horkheim und Kirchhausen wurden am selben Tag zu Stadtteil-Bürgerämtern umgewandelt und als Dienststellen in das neue Bürgeramt integriert. Sukzessive richtete die Stadt auch in Neckargartach (1. September 1997), Böckingen (1. Oktober 1997, mit Verwaltungssprechstunden in Klingenberg) und Sontheim (1. November 1997) neue Anlaufstellen ein. Aus dem früheren Einwohnermeldeamt im Rathaus wurde am 19. Januar 1998 das Zentrale Bürgeramt.

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 07131/56-3728 Fax 07131/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlosssstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2021		Kindergarten	Tel. 7271
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlosssstr. 61	Tel. 90 1234	Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23	Tel. 07131/741 61 00
Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)	Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66		Notfälle, Notarzt	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117	Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Bürgeramt , Schlossplatz 2,	Tel. 70 44		Krankentransport	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de	Fax 14 48		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer)	900 68 05		Nachlassgericht Heilbronn , Rosenbergstr. 59,	Tel. 071 31/1 23 60
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr			74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:	90 24 53		Polizei	Notruf 1 10
E-Mail: roland.saller@heilbronn.de	Mobil 01 60/584 35 48		Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26,	Tel. 071 31/2 83 30
Bezirksschornsteinfegermeister:	Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40		E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de	
Coronahotline: Verdachtsfälle und Hausärzte können sich unter 07131 56-4929 jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr und zusätzlich am Wochenende jeweils von 12 bis 16 Uhr informieren, was im konkreten Verdachtsfall zu tun ist.			Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60
Deutschordenshalle: Kapellenweg 25	Tel. 72 93		www.polizei-bw.de	
Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek) Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünnle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.			Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 9 12 61 11 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112		Rettungsdienst	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-21 00		Schule	
Feuerwehr – städtisches Amt			Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	Tel. 71 81
Feuerwehrhaus Kirchhausen , Schlossstraße 147			VHS Zweigstelle Kirchhausen	Tel. 4560
Abteilungskommandant:			Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,	
Alexander Czok, Am Teuerbrünnle 71	Mobil 01 73/700 79 97		E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
Forstrevier:			Strom	
Förster Heinz Steiner	Tel. 071 31/56-41 44		ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de	Mobil 01 75/222 60 48		24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800
Freibad: Kapellenweg 28	Tel. 58 47		Telefonseelsorge	0800/1 11 01 11
Friedhof: während der Dienstzeit außerhalb der Dienstzeiten	Tel. 70 44 Tel. 071 31/79795-3 Fax 071 31/79795-59 Mobil 01 72/653 30 37		Wasserversorgung – Gas	Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88 Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.
Rufbereitschaft			Zahnärzte	
Kirchen:			Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	Tel. 94 094
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36	Tel. 071 31/741 60 01		Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	Tel. 071 11/787 77 12
Ev. Pfarramt Kirchhausen			Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/888 86 60
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de	Tel. 61 06 od. 81 25		Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr	Fax 071 31/888 86 99
Ev. Pfarramt Biberach			E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de	Tel. 90 11 23		Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,			Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	Fax 071 31/94 03 77
Pfr. Sefer Jakob	Tel. 14 96			

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Altpapiersammlung in drei Stadtteilen

Samstag, 9. Juli

Am Samstag, 9. Juli, finden in folgenden drei Stadtteilen Bündelsammlungen für Altpapier statt:

- **Biberach**
Sammler: TSV Biberach
- **Horkheim**
Sammler: Evangelische Kirchengemeinde
- **Kirchhausen**
Sammler: Musikverein Kirchhausen

Gesammelt werden Kartonagen, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum Verpacken verwenden.

Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Bürgermeisterin Agnes Christner wiedergewählt

Für acht Jahre vom Gemeinderat im Amt bestätigt

Agnes Christner geht in ihre zweite Amtszeit als Bürgermeisterin der Stadt Heilbronn. Mit klarem Votum bestätigte der Gemeinderat am Donnerstag, 30. Juni, die 63-Jährige im Amt für die nächsten acht Jahre. Ihre erste Amtszeit endet zum 31. August dieses Jahres.

Oberbürgermeister Harry Mergel, der als Erster gratulierte,

sagte: „Ich freue mich sehr, dass wir unsere vertrauensvolle und erfolgreiche Arbeit gemeinsam fortsetzen können. Dabei schließe ich Ersten Bürgermeister Martin Diepgen ausdrücklich ein.“

Christner leitet seit September 2014 das Dezernat III mit den Bereichen Schule und Bildung, Soziales, Gesundheit, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kultur und Bürgerservice sowie das Jobcenter Stadt Heilbronn. Die gebürtige Münsingerin ist zudem Aufsichtsratsvorsitzende der Katharinenstift Heilbronn gGmbH und der Volkshochschule Heilbronn gGmbH.

140 Millionen Euro in Schulen und Kitas investiert

Vor ihrer Wiederwahl zog Christner eine ausführliche Bilanz ihrer Arbeit und gab einen Ausblick auf künftige Schwerpunkte. Dabei verwies sie unter anderem darauf, dass in den letzten acht Jahren in Schulgebäude und Kindertagesstätten über 140 Millionen Euro investiert und sowohl die Schullandschaft als auch das Bildungs- und Betreuungsangebot in den Kitas konsequent nach den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler sowie der Kitakinder und Familien ausgebaut worden seien. Für die Kitas betonte sie, „die qualitative Weiterentwicklung ist uns genauso wichtig wie der quantitative Ausbau.“ Für die Schulen sieht Christner weiteren Bedarf für die Unterstützung bei der Entwicklung zum Lern- und Lebensort, beispielsweise durch den flächendeckenden Ausbau der Schulsozialarbeit.



Die wiedergewählte Bürgermeisterin Agnes Christner mit Oberbürgermeister Harry Mergel (r.), Erstem Bürgermeister Martin Diepgen (l.) und dem scheidenden Bürgermeister Wilfried Hajek. Foto: Stadt Heilbronn

Ziel: Noch bessere Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement

Lobend erwähnte Christner die vielfältige und wichtige Arbeit der Heilbronner Kultureinrichtungen, einschließlich der freien Kulturszene. Sie sei froh, dass der Stellenwert der Kultur durch die Heilbronner Kulturkonzeption untermauert werden konnte. Zur Unterstützung der überaus reichen und lebendigen Heilbronner Vereinslandschaft strebt sie noch bessere Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement an. Von der aktuell laufenden Sportentwicklungsplanung erwartet sie wichtige Impulse für die Themen Sportstätten, Spitzen-, Leistungs- und Profisport, Schulsport und die Entwicklung der Heilbronner Sportvereine. Zudem fördere der Sport die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen, was auch in Zukunft ein wichtiges Anliegen bleibe.

Schwerpunkt Sicherheit und Ordnung

Für die enge Zusammenarbeit in der Stadtverwaltung, aber auch mit der Kreisärzteschaft in der Corona-Pandemie dankte Christner nochmals ausdrücklich. Als Lehre aus der Pandemie sieht sie es als wesentliche Zukunftsaufgabe, Zugangsbarrieren zum Gesundheitssystem abzubauen und die Gesundheitsprävention auszubauen. Schwerpunkt blieben auch die Themen Sicherheit und Ordnung. Von der aktuell laufenden Sicherheitsbefragung erhofft sie sich Auskünfte zum subjektiven Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger und dazu, wie dieses gestärkt werden könne. Mit Kitas, Schulen und der Transferstelle Nachtleben wolle sie im Herbst eine Sauberheitskampagne entwickeln.

In Hinblick auf die erschwerten politischen, sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen machte Christner deutlich, dass es ihr sehr wichtig sei, die Menschen in prekären Lebenssituationen nicht aus den Augen zu verlieren und die Sozialverbände zu unterstützen. Sie wolle auf Veränderungen aktiv reagieren und vorausschauend, verantwortlich und sorgsam handeln.

Die Bürgerämter, die vor 25 Jahren eingerichtet wurden und seit 2014 ebenfalls zu Christners Aufgabengebiet gehören, hält sie auch in Zukunft für unverzichtbare Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger. Auch wenn ein hohes Maß an Digitalisierung angestrebt werde, blieben sie wichtig für ein aktives Leben in den Stadtteilen sowie als Beratungsstellen in komplexen Rechtsgebieten.

Mit der Formel „trotz unsicherer Zeiten die Stadt in eine gute Zukunft zu führen“ warb Christner schließlich um das erneute Votum der Stadträtinnen und Stadträte.

Beruflicher Werdegang:

Vor ihrer Wahl zur Heilbronner Bürgermeisterin war Christner von 1986 bis 2014 Dezernentin für Jugend, Familie, Soziales, Pflege, Arbeit und Beschäftigung beim Städtetag Baden-Württemberg. Begonnen hatte die Diplom-Verwaltungswirtin ihren Berufsweg im Sozialamt der Stadt Stuttgart.

Gerhart-Hauptmann-Schule eingeweiht

Erster städtischer Schulneubau seit über 40 Jahren

Die neue Gerhart-Hauptmann-Grundschule im Heilbronner Osten ist eine Woche nach ihrem Einzug ins neue Schulgebäude in der Karlstraße nun auch offiziell eingeweiht. Bei einer Feierstunde übergab Oberbürgermeister Harry Mergel am Dienstag, 28. Juni, einen symbolischen Schlüssel an Schulleiterin Michaela Weinreuter.

Zuletzt war die Schule mit ihren rund 360 Schülerinnen und Schülern sowie den 42 Lehrkräften in der Adelberger Straße und in Containerklassen auf dem Sportplatz an der Karlstraße untergebracht. Im Jahr 2018 hatte sie ihr bisheriges Schulgebäude in der Karlstraße für den Einzug der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule freigemacht.



Zur Einweihung der Gerhart-Hauptmann-Schule überreichte Oberbürgermeister Harry Mergel Schulleiterin Michaela Weinreuter einen symbolischen Schlüssel. Zusammen mit der Schulgemeinschaft freuen sich auch Bürgermeister Wilfried Hajek (3.v.l.), Bürgermeisterin Agnes Christner (4.v.l.), Mitglieder des Gemeinderats, Amtsleiter sowie die Architekten und Planer über den Schulneubau. Foto: Stadt Heilbronn

Die neue GHS ist der erste städtische Schulneubau seit über 40 Jahren. Angesichts dessen sprach Oberbürgermeister Harry Mergel von einem „besonderen und herausragenden Tag in der Stadtgeschichte“ und einem „Symbol für die tiefgreifende Weiterentwicklung unserer bildungspolitischen Ziele und unserer Bildungs- und Schullandschaft“, die vor rund 15 Jahren mit Einführung der Ganztagsbetreuung und Kommunalen Bildungsplanung angestoßen worden sei. Bürgermeister Wilfried Hajek lobte insbesondere die großartige Architektur. „Der Schulneubau überzeugt sowohl ästhetisch als auch funktional, energetisch und wirtschaftlich.“

Rund 16 Millionen Euro hat die Stadt Heilbronn in den Schulneubau investiert, fast 2,6 Millionen Euro werden davon durch das Land gefördert. Entworfen wurde das dreigeschossige Gebäude, das sich mit seiner gerundeten Fassade perfekt in die bestehende Wohnbebauung und das dreieckige Grundstück einpasst, von BJW Architekten – Broghammer Jana Wohlleber – aus Zimmern ob Rottweil. Baubeginn war im März 2020. Mit seiner hellen, nachhaltigen Klinkerfassade nimmt das Schulgebäude Bezüge zur umgebenden Bebauung der Polizei und der Gründerzeithäuser auf. Im Inneren überrascht es durch wertige und langlebige Materialien wie Holz und Sichtbeton. Große Glasflächen und ein begrüntes Atrium belichten die Klassenräume und Flure mit Tageslicht. „Die ganze innere Erschließung der Schule, einschließlich Mensa und Gymnastikraum, aber auch der Schulhof folgen der Idee eines am Lehren, Lernen und Leben ausgerichteten Schulgebäudes“, freut sich Bürgermeisterin Agnes Christner über die gelungene Planung. Der großzügige Schulhof kann auch als grünes Klassenzimmer, zur Hausaufgabenbetreuung oder für sportliche Aktivitäten wie Weitsprung und Ballspiel genutzt werden. Für die Lehrer steht eine Tiefgarage mit 16 Stellplätzen zur Verfügung.

Auch technisch wird die Schule modernsten Anforderungen gerecht. Digitale Displaytafeln lösen die bisherigen Kreidetafeln ab und machen interaktiven, digitalen Unterricht möglich. Eine flächendeckende EDV-Verkabelung sowie flächendeckendes

W-LAN ermöglichen die Umsetzung neuester Lehr- und Lernszenarien.

Das Gebäude wird durch eine Sole-Wasser-Wärmepumpe und einen Gas-Brennwertkessel beheizt. Die Wärmepumpe in Kombination mit den Erdwärmesonden übernimmt neben der Beheizung auch die passive Kühlung des Gebäudes, insbesondere zur Einhaltung des sommerlichen Wärmeschutzes. Auf dem Dach erzeugt eine Solaranlage grünen Strom. Die gesamte Planung erfolgte erstmals bei einem städtischen Bauprojekt mit der innovativ vernetzten Planungsmethodik Building Information Modeling (BIM).

Sanierung und Umbau der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule

Zeitgleich mit dem Neubau der Gerhart-Hauptmann-Grundschule wurde mit der Sanierung und dem Umbau des ehemaligen Schulgebäudes der GHS begonnen, das 2018 von der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule bezogen wurde. In diese Maßnahme investiert die Stadt Heilbronn weitere 23 Millionen Euro. Zusammen mit der Generalsanierung der beiden Dammschulen, einschließlich der Erneuerung des Schulhofes, investiert die Stadt Heilbronn aktuell sogar 64 Millionen Euro in die Heilbronner Schullandschaft.

Wolf-Dieter Riexinger berichtet über den Biber

Rückkehr eines Heilbronner Ureinwohners

Wann die Biber in Heilbronn ausgestorben sind, ist nicht bekannt. Fakt ist hingegen, dass Meister Bockert, wie er in Fabeln genannt wird, schon während der Eiszeiten hier heimisch war. Das belegen Knochenfunde aus den Frankbacher Schottern.

Wolf-Dieter Riexinger, Ökologe der Unteren Naturschutzbehörde, referiert am Freitag, den 22. Juli, um 19 Uhr über den Biber und seine Rückkehr nach Heilbronn in einem Bildervortrag im Literaturhaus Heilbronn. Zusätzlich wird Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel den Biber als literarische Figur kurz vorstellen, unter anderem als Meister Bockert in der Fabelwelt. Seit Mai 2012 ist der Biber wieder in Heilbronn anzutreffen. Die Berufsfeuerwehr fing einen Biber in der Innenstadt ein, der im Naturschutzgebiet Altneckar Horkheim wieder in die Freiheit entlassen wurde. In den folgenden Jahren gab es regelmäßig Nachweise, meist in Form von Nagespuren. Mittlerweile hat er sich hier etabliert und seine Aktivitäten ausgeweitet. Zu seinem Revier gehören mittlerweile nicht nur der Köpferbach und Köpferstausee, sondern auch Trappen- und Pfühlsee.

Tickets für die Veranstaltung sind für 5 € auf <https://www.digi-nights.com/literaturhaus> zu erwerben.

Elke Roth rückt für Karl-Heinz Kübler nach

Wechsel im Heilbronner Gemeinderat

Die CDU-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat hat ein neues Mitglied: Elke Roth. Die 56-Jährige rückt für Karl-Heinz Kübler nach, der Ende Mai aus persönlichen Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. Am Donnerstag, 30. Juni, wurde Roth von Oberbürgermeister Harry Mergel auf ihr Ehrenamt verpflichtet, nachdem er zuvor Karl-Heinz Kübler offiziell verabschiedet hatte.



Oberbürgermeister Harry Mergel verabschiedet Stadtrat Karl-Heinz Kübler mit einem goldenen Käthchen aus dem Gemeinderat.

Foto: Stadt Heilbronn

Karl-Heinz Kübler war im Jahr 2007 für den verstorbenen Horst Reinecker in den Gemeinderat nachgerückt. 2009, 2014 und 2019 wurde er dann dreimal wiedergewählt. Bei der Verabschiedung im Gemeinderat würdigte Oberbürgermeister Harry Mergel Kübler als „leidenschaftlichen Kämpfer“ für seinen Stadtteil Böckingen, der mit seiner Bodenständigkeit und Bürgernähe allseits geschätzt wurde. Zudem hob Mergel das große Engagement des Hauptkommissars a.D. im Gremium sowie in zahlreichen Ausschüs-

sen, Beiräten und Aufsichtsräten hervor. Sowohl im Verkehrsbeirat als auch im Aufsichtsrat der Katharinenstift Heilbronn gGmbH brachte der heute 71-Jährige all die Jahre seine Stimme ein.

Elke Roth ist erstmalig Mitglied des Gemeinderats. 30 Jahre lang war sie in Heilbronn als Selbstständige im Einzelhandel und in der Gastronomie tätig. Im Ehrenamt engagierte sie sich über viele Jahre als Vorsitzende des Vereins Sülmer City sowie als Zweite Vorsitzende der neu gegründeten Stadtinitiative.

Große Erfolge bei den Special Olympics 2022

Teams aus Heilbronn und Neckarsulm holen Medaillen

Herausragende Leistungen haben Athletinnen und Athleten aus dem Heilbronner Land bei den Nationalen Spielen der Special Olympics vom 19. bis 24. Juni 2022 in Berlin gezeigt.

Insgesamt 16 Gold-, sieben Silber- und fünf Bronzemedailles brachten der Förderverein Behindertensport Heilbronner Land und die Behindertensportgemeinschaft Neckarsulm in den Sportarten Schwimmen, Fußball, Basketball, Boccia und Kanu nach Hause. Die OH-Kickers errangen einen stolzen 5. Platz im Fußball.



Eröffnungsfeier der Nationalen Spiele am 19. Juni 2022 © Förderverein Behindertensport Heilbronner Land/Behindertensportgemeinschaft Neckarsulm.

Vertreterinnen und Vertreter der Städte Heilbronn und Neckarsulm waren live dabei, um die Athletinnen und Athleten anzufeuern und sich auf ihre Gastgeberrolle vorzubereiten. Denn im nächsten Jahr wird im Vorfeld der Weltspiele 2023 eine chilenische Delegation im Rahmen des Host-Town-Programms in Heilbronn und Neckarsulm zu Gast sein. Beide Städte nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Host Towns aus ganz Deutschland.

Special Olympics ist die weltweit größte, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannte Sportbewegung für Menschen mit mentaler und mehrfacher Beeinträchtigung. Sie bietet den Athleten einerseits die Möglichkeit unter sich ihre Leistungen zu messen, andererseits – ganz im Sinne der Inklusion – bei Special Olympics Unified Sports gemeinsam mit Sportlern ohne Behinderung gegeneinander anzutreten.

Als nächstes folgen die Landes-Sommerspiele vom 13. bis 16. Juli 2022 in Mannheim, bei denen Heilbronn und Neckarsulm wieder vertreten sein werden.

Zum Hintergrund:

Rund 60 chilenische Sportlerinnen und Sportler sowie ihre Begleitpersonen werden im kommenden Jahr in Heilbronn und Neckarsulm zu Gast sein. Die Teilnehmenden der Special Olympics World Games in Berlin werden im Vorfeld der Spiele vom 12. bis 15. Juni in der Region Station machen, um sich zu akklimatisieren, auf die Wettkämpfe vorzubereiten und die Region kennenzulernen. „Wir werden alles dafür tun, dass sich unsere Gäste aus Chile bei uns wohlfühlen werden, und freuen uns darauf, bei dieser Gelegenheit, Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung zu schaffen und den Inklusionsgedanken in den Vereinen und der Gesamtgesellschaft zu stärken“, sagen Harry Mergel und Steffen Hertwig, die Oberbürgermeister von Heilbronn und Neckarsulm. Beide Städte hatten sich im vergangenen Jahr als Host Town für eine

Delegation beworben und im Januar dieses Jahres die Zusage bekommen.

Die Ankunft der Gäste wird am 12. Juni 2023 sein, die Weiterreise nach Berlin am 15. Juni. Dazwischen wird es ein umfangreiches Programm für die Gäste geben, bei dem sie Gelegenheit haben werden, die Region zu erkunden, zum Beispiel bei einem Besuch in der experimenta, einer Schifffahrt auf dem Neckar oder einem Besuch im Deutschen Zweirad- und NSU-Museum. Auch Trainingszeiten sind eingeplant. In der Heilbronner Innenstadt findet ein Sporttag statt, bei dem die regionalen Vereine ihre Sportarten vorstellen. In Neckarsulm ist ein Sportfest im Pichterich-Stadion geplant, bei dem die örtlichen Vereine und Schulen mitwirken.

Im Anschluss an den Aufenthalt der olympischen Delegationen in den Gastgeberstädten finden die Special Olympics World Games vom 17. bis 25. Juni 2023 in Berlin statt.

Förderpreis für 15-jährigen Musikschüler

Nach Erfolg beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“



Der 15-jährige Heilbronner Musikschüler Paul Bommas hat beim Schleswig-Holstein Musik Festival einen mit 5000 Euro dotierten Förderpreis gewonnen.

Nach seinem Erfolg beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ hat der Heilbronner Musikschüler Paul Bommas nun auch den mit 5000 Euro dotierten Förderpreis der Sparkassen-Finanzgruppe erhalten, der jährlich im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals vergeben wird.

In einem kurzen Wettbewerb haben zum Festivalauftakt drei Bundespreisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ vor einer Jury und dem Publikum gespielt. Hierbei konnte sich der 15-jährige Perkussionist aus der Klasse von Marc Lange an der Städtischen Musikschule Heilbronn nicht nur im öffentlichen Wettbewerb auf Gut Hasselburg durchsetzen, sondern ebenfalls beim Publikumspreis. Damit verbunden ist auch ein weiterer Auftritt im Rahmen des Festivals 2023.

„Zu diesem Doppelerfolg im hohen Norden gratuliere ich Paul Bommas sehr herzlich“, sagt Uta-Mirjam Theilen, Leiterin der Städtischen Musikschule Heilbronn. „Hinter so einem Ergebnis steht natürlich ein großes Talent, aber auch jede Menge Fleiß und Disziplin.“



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Selbstbestimmt am Lebensende

Viele schwerkranke Menschen wünschen sich ihr Leben zu beenden um ein unerträgliches Leiden nicht mehr erdulden zu müssen. Seit Februar 2020 ist es in Deutschland erlaubt Hilfestellung bei der Selbsttötung zu geben, etwa durch die Bereitstellung eines Medikamentes. Nach wie vor ist Suizidhilfe in der deutschen Gesellschaft jedoch stark umstritten und ein heiß diskutiertes Thema. Am 22. Juni 2022 hat nun eine Gruppe von Abgeordneten einen weiteren Gesetzentwurf zur Regelung der Suizidhilfe vorgelegt. Der Entwurf soll „das Recht auf einen selbstbestimmten Tod legislativ absichern und klarstellen, dass die Hilfe zur Selbsttötung straffrei möglich ist“, heißt es in der Begründung. Was bedeutet dies und was würde sich mit dem neuen Gesetz ändern?

Ursula Bonnekoh von der Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben e.V. berichtet am Mittwoch, 6. Juli, 19 Uhr, in der Volkshochschule Heilbronn über die aktuelle Situation der Freitodbegleitung/Suizidhilfe in Deutschland und beantwortet Fragen aus dem Publikum.

Information und Anmeldung unter Telefon 07131/99650 und www.vhs-heilbronn.de.



Aktuelles

Der Arbeitsmarkt im Juni 2022

Erwarteter Anstieg der Arbeitslosigkeit – Quote bei 3,3 Prozent

„Im Juni hat die Zahl der arbeitslosen Menschen im Heilbronner Bezirk erstmals in diesem Jahr wieder zugelegt. Mit dem Anstieg der Arbeitslosigkeit haben wir allerdings gerechnet. Seit Juni werden die Geflüchteten aus der Ukraine von den Jobcentern betreut und unter anderem beim Eintritt in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt beraten und unterstützt. Mit dem Wechsel vom Asylbewerberleistungsgesetz in die Grundsicherung werden die Daten auch in der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfasst, was zur Zunahme der Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung führt. Wir gehen davon aus, dass auch in den kommenden Monaten sich dieser Effekt in den Zahlen zum Arbeitsmarkt niederschlägt“, kommentiert Alex Neukam, Operative Geschäftsführerin der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Juni: + 261 auf 9208

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: – 1672

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,1 auf 3,3 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im Heilbronner Agenturbezirk ist die Zahl der arbeitslosen Menschen erstmals in diesem Jahr gegenüber einem Vormonat wieder angestiegen. Im Juni sind 9208 Menschen arbeitslos gemeldet, das sind 261 mehr als im Mai. Der Grund für den Anstieg ist, dass seit Anfang Juni die Jobcenter für die Geflüchteten aus der Ukraine zuständig sind.

Im Vergleich zum Vorjahr sind allerdings 1672 Menschen weniger arbeitslos. Dies entspricht einem Rückgang von 15,4 Prozent.

Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen steigt um 0,1 Prozentpunkte auf 3,3 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,9 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 3822 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Mai sind das 55 Personen weniger.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Vormonat gestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juni 5386 Arbeitslose. Das sind 316 mehr als im Mai aber 515 weniger als vor einem Jahr.

Entwicklung nach Personengruppen

Im Juni sind 4219 Frauen arbeitslos gemeldet, 232 mehr als vor vier Wochen. Bei den Männern ist ein Anstieg um 29 auf 4989 zu verzeichnen.

Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren ist um 18 auf 570 angestiegen.

Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit erhöht sich leicht auf 1,9 Prozent, liegt damit aber um 0,9 Prozentpunkte unter dem Niveau des Vorjahres.

Am anderen Ende der Alterspyramide ist die Arbeitslosigkeit ebenfalls angestiegen. 3474 Frauen und Männer in der Gruppe der über 50-Jährigen sind im Juni arbeitslos gemeldet, 117 mehr als im Vormonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sind zum Stichtag 31. Dezember 2021 – neuere Daten liegen derzeit noch nicht vor – insgesamt 221.854 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 109 weniger als im Vorquartal aber 3965 mehr als im Vorjahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur sind in den letzten vier Wochen 507 neue Jobs von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 59 weniger als vor einem Monat und 68 weniger als vor einem Jahr. Aus einem Bestand von 3329 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln – ein Plus von 23 gegenüber dem Mai und ein Plus von 409 im Vergleich zum Vorjahr.

Nicht ohne Ausbildung in die Ferien

Last-Minute-Bewerbungscoaching – wie überzeuge ich Arbeitgeber von meinem Potenzial

Ab sofort lautet das Motto der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heilbronn „Nicht ohne Ausbildung in die Ferien“.

Die Berufsberatung bietet daher ein Last-Minute-Bewerbungscoaching am Dienstag, 26. Juli, von 10 bis 11.30 Uhr sowie am Donnerstag, 28. Juli von 16 bis 17.30 Uhr im Berufsinformationzentrum (BiZ) an.

Inhalte des Coachings sind das Erstellen der richtigen Bewerbungsunterlagen und die Selbstvermarktung im Vorstellungsgespräch. Außerdem gibt es Tipps und Tricks wo jetzt noch freie Ausbildungsstellen für September 2022 zu finden sind.

Weitere Fragen rund um das Thema Ausbildung können die Teilnehmenden im Nachgang mit den Expertinnen und Experten der Berufsberatung besprechen.

Das Angebot richtet sich an diesjährige Schulabgänger/innen sowie deren Eltern. Um vorherige Anmeldung zum Last-Minute-Bewerbungscoaching bis 22. Juli wird via Mail Heilbronn.111-BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter der Nummer 07131/969 888 gebeten.

Die Berufsberatung ist auch weiterhin für alle Jugendlichen und Eltern unter der bekannten Hotline 07131/969 888 erreichbar und beantwortet alle Fragen rund um das Thema Ausbildung, Studium, Praktikum, Bewerbung, Freiwilligendienst und Schulen.



Veranstaltungen in Heilbronn

Sommerkonzert der Musikschule

Sonntag, 10. Juli

Zu ihrem Sommerkonzert lädt die Städtische Musikschule Heilbronn am Sonntag, 10. Juli, in die Böllingertalhalle in Biberach ein. Durch das Programm führen Lisa Kuder und Emilia Rohrbach, der Förderverein der Musikschule sorgt für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Fördervereins werden erbeten.

Ab 11 Uhr tritt die Unterstufe der Musikschule auf: Schülerinnen und Schüler der musikalischen Früherziehung sowie junge Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowie Ensembles – etwa die Bläserwerkstatt und die Streichhölzer – zeigen hier ihr Können vom Akkordeon bis hin zu Fagott.

Ab 13 Uhr präsentieren sich die Ensembles der Mittelstufe: Die Jungen Streicher kommen ebenso zu Gehör wie die Blockflöten- und Gitarrenensembles der Musikschule. Die Pop-Band und klassische Kammermusikensembles runden diesen Programmteil ab.

Ab 15.30 Uhr musizieren die Solistinnen Renate Midori Nabh (Klavier) und Lisa Kuder (Klavier) Werke von Robert Schumann und Dimitri Schostakowitsch, begleitet vom Jugendsinfonieorchester der Musikschule. Ebenso zu hören sind das Youngster-Orchester, die Sinfonietta und das Sinfonische Jugendblasorchester.

Alle Informationen sind auch auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de> zu finden.

Radlerfest am Götzenturm – Stadtradeln 2022

Aktionen rund um den Drahtesel am Samstag, 9. Juli

Heilbronn tritt beim Stadtradeln 2022 noch bis zum 15. Juli kollektiv in die Pedale. In diesem Zuge findet am Samstag, 9. Juli, nach den vergangenen zwei Pandemie Jahren wieder das beliebte Radlerfest am Götzenturm statt.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich über kostenlose Aktionen rund um den Drahtesel freuen. So kann im Zuge des RadCHECK das eigene Fahrrad von Mechanikerinnen und Mechanikern kostenlos einem Sicherheitscheck unterzogen werden, eine Fahrradwaschanlage lässt schicke Räder und E-Bikes wieder wie neu glänzen und am Coffee Bike erhalten Besucherinnen und Besucher einen kleinen Koffein-Kick für zwischendurch. Die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Stadt beantworten Fragen und bieten Informationen zu allen Belangen rund um das Fahrrad.

Auch lokale Akteure sind dabei.

Die Stadt Heilbronn beteiligt sich bereits zum zehnten Mal am Stadtradeln. Unter dem Motto „Fahr mal auf dem roten Teppich“ sammeln die Teilnehmenden vom 25. Juni bis 15. Juli im Team Rad-Kilometer und haben die Chance auf Gewinne. Die Anmeldung unter www.stadtradeln.de/heilbronn ist auch während des Aktionszeitraums noch möglich.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7

Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 9. Juli 2022

Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Bahnhofstraße 6, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/8 68 28

Sonntag, 10. Juli 2022

Apotheke am Rosenberg Heilbronn, Olgastraße 57, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/79 79 10

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Samstag, 09.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Reise-
segnen für die Seniorenrunde

Wir gedenken besonders:

Monika Gärtner, Rosa Muth und aller Angehörigen; Johann Meszaros und Eltern; Matthias und Katharina Getsch und Sohn Georg; Lorenz und Katharina Kaufmann und Eltern



Donnerstag, 14.07.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.07.

Kollekte Silbersonntag

10.45 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

Gisela und Alex Gärtner und aller Angehörigen

Sprechzeiten:

Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter

Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131/741 6001

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Kollekte – Silbersonntag

Die Kollekte am 17. Juli ist für die kirchlichen Gebäude vorgesehen.

Seelsorgeeinheitsausschuss

Die nächste Sitzung ist für Mittwoch, 13. Juli, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Neckargartach vorgesehen.

Seniorenrunde „St. Alban“**4-Tagereise zum Kaisergebirge:**

Die Abfahrt zu unserer geplanten Reise nach Kitzbühel ist am **Sonntag, 10. Juli 2022, um 7.00 Uhr beim Schloss.**

Wie besprochen und zu unserer eigenen Sicherheit bitte vorher einen Coronatest durchführen und vorsorglich auch eine Maske mitbringen, ebenso den Personalausweis.

Am Samstag, 09.07., ist um **18.00 Uhr Vorabendmesse** in unserer Kirche.

Voranzeige: Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 27. Juli 2022, als „Sommerfestle“ statt.

Handysammelaktion – Unser Einsatz für die Eine Welt

Nach einem Sammelzeitraum von nicht einmal einem Jahr können wir eine erfreuliche Zwischenbilanz ziehen: es wurden **377 Altgeräte** an den acht Sammelstellen in unserer SE abgegeben.

Durch umweltgerechtes Recycling konnten dadurch u. a. 3.393 g Kupfer, 56,55 g Silber und 9,425 g Gold zurückgewonnen werden. Ein stolzes Ergebnis! Gleichzeitig unterstützen Sie mit Ihrer Spende drei nachhaltige Bildungs- und Gesundheitsprojekte vom DIFÄM, der Aktion Hoffnung und des EJW-Weltdienstes in Afrika. **Mehr unter www.handy-aktion.de.**

Bitte unterstützen Sie unsere ökumenische Gemeinschaftsaktion auch weiterhin. Hierbei gilt es zu beachten, dass seit Sommer 2021 **nur noch Mobilfunkgeräte und Smartphones ohne Akku** abgegeben werden dürfen.

Für Ihr Engagement bedanken wir uns herzlich!

Taizé-Gebet

Besondere Gebetsformate erleben wir im Taizégebet, zu dem sich Interessierte am 24. Juli um 18.30 Uhr in Kirchhausen treffen. Meditatives Singen macht bereit, auf Gott zu hören.

Kirchengemeinderat

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates ist am Donnerstag, 27. Juli, um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum. Die Tagungspunkte können Sie in der Kirche einsehen.

Evangelische Kirchengemeinde**Sonntag, 10. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis**

„Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

(Galater 6,2)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

10.30 Uhr Kinderkirche

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin S. Siegel)

Gottesdienste am 17. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche

(Pfarrer E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrerin S. Siegel)

Kinderkirche am Sonntag, 10. Juli

Am Sonntag, 10. Juli, laden wir alle Kinder von 4 bis 13 Jahren in die Kinderkirche ein. Wir treffen uns um 10.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Wir hören spannende Geschichten aus der Bibel, singen, basteln, spielen ...

Wir freuen uns auf Dich!

Das Team der Kinderkirche Kirchhausen: Conny Prim, Sophie Wirag, Sofia Hudemann, Merle Häberle und Selina Golenia

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 14. Juli, um 12.30 Uhr

Am 14. Juli feiert der Mittagstisch sein 20-jähriges Bestehen. Wie vor 20 Jahren wird es an diesem Tag Gulasch und Spätzle geben. Wir haben 2002 mit 16 Gästen angefangen. Nun freuen wir uns auf mindestens so viele Gäste.

Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 12. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123, oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Kirchengemeinderat auf Tagung

Von Freitag, 8. Juli, bis Sonntag, 10. Juli, befindet sich der Kirchengemeinderat in Klausur in Bad Urach.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde

Do. 07.07.	17.00 Uhr Abendgebet
Fr. 08.07.	17.00 Uhr Abendgebet
Sa. 09.07.	17.00 Uhr Abendgottesdienst
So. 10.07.	8.30 Uhr Eucharistiefeier
	17.00 Uhr Abendgebet

Mo. 11.07. 15.00 Uhr Religionsunterricht
17.00 Uhr Abendgebet

Di. 12.07. 17.00 Uhr Abendgebet

Mi. 13.07. 17.00 Uhr Abendgebet

Gemeindepfarrer Sefer Jakob

**Vereinsmitteilungen****FC Kirchhausen e.V.****FCK Sportabzeichen****Fit sein – Sportabzeichen**

Am Samstag, den 09.07.22, findet von 9.30 – 11.30 Uhr das Training für das Deutsche Sportabzeichen auf dem Sportplatz statt.

Am Sonntag, den 10.07.22, treffen wir uns um 10.00 Uhr zur Abnahme der Schwimmdisziplinen im Freibad in Kirchhausen.

Abt. Turnen**RehaSport beim FCK**

Viele Menschen mit chronischen Krankheiten oder anderen körperlichen Funktionsstörungen entscheiden sich für Rehabilitationssport im Verein, um den Erfolg ihrer Behandlung zu

stützen. In unseren RehaSport-Gruppen stimmen wir das Training auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse ab.

Unsere RehaSportgruppen sind:

RehaSport nach Krebs: Ein spezielles Bewegungs- und Sportangebot unterstützt Frauen und Männern dabei während oder nach einer Krebserkrankung wieder sportlich aktiv zu werden oder neu mit dem Sport zu beginnen.

Training: dienstags 16.15 – 17.15 Uhr oder 17.30 – 18.30 Uhr.
RehaSport Walking, Bewegung und Entspannung „drinnen wie draußen“: Der Kurs „drinnen und draußen“ bietet eine Kombination aus Walking: ein flottes „draußen“ Gehen mit oder ohne Stöcke und „drinnen“ Mobilisation, Dehnung und verschiedenen Entspannungstechniken.

Training: donnerstags 9.00 – 10.00 Uhr.

RehaSport Orthopädie: Aktiv gegen Schmerzen – ein vom Arzt verordnetes Bewegungstraining für Männer und Frauen.

Training: mittwochs 9.00 – 10.00 Uhr.

Weitere Informationen/Anmeldung zu unseren RehaSport-Angeboten finden Sie auf der Homepage www.fckirchhausen.de unter: Turnen -> RehaSport.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.**Musikalische Früherziehung – neue Kurse ab September**

Auch in diesem Jahr bietet der Musikverein Kirchhausen wieder Kurse zur Musikalischen Früherziehung an. Diese werden in Kooperation mit der Musikschule Heilbronn durch eine qualifizierte

Musikpädagogin in unserem Vereinsheim, Kapellenweg 27 (direkt neben der Deutschordenshalle) abgehalten. Beide Kurse finden mittwochs statt, von 15.00 Uhr bis 15.45 Uhr für Kinder ab 4 Jahren und von 15.45 Uhr bis 16.15 Uhr für Kinder im Vorschulalter.

In der Musikalischen Früherziehung werden Kinder **ab 4 Jahren** spielerisch an die Musik herangeführt. Im Mittelpunkt steht



das Musizieren und Experimentieren mit Orff'schen Instrumenten sowie gemeinsames Singen und Tanzen. Die aktive Auseinandersetzung mit Musik, Sprache, Bewegung und Materialien regt die Kreativität an und fördert soziale Kompetenzen. So werden die Kinder nicht nur auf den späteren Instrumentalunterricht beim Musikverein Kirchhausen vorbereitet. Der neue Kurs startet direkt nach den Sommerferien. **Anmeldeschluss ist der 15.07.2022.**

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Bettina Knobloch, Telefon 07066/900023.

Neue Bläserklasse startet im September

Zusammen mit unserem Kooperationspartner, der Städtischen Musikschule Heilbronn, bieten wir einen weiteren Baustein unserer musikalischen Ausbildung an: **Die Bläserklasse**. In der Bläserklasse lernen die Kinder Blech- und Holzblasinstrumente kennen: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Cornett, Posaune und Euphonium stehen zur Auswahl. Die Instrumente werden vom Musikverein gegen geringe Gebühr zur Verfügung gestellt.



Der Unterricht findet in

Gruppen von 2 – 3 Kindern bei einem Musikschul-Fachlehrer direkt an der Deutschordens-Grundschule statt. Neben musikalischen Grundkenntnissen erwerben die Kinder Kenntnisse über Ansatz, Atmung, Haltung und Tonbildung. Zusätzlich trifft sich das Bläserklassen-Orchester wöchentlich im Vereinsheim des MVK, um die Kinder an ein Zusammenspiel in einer Gruppe heranzuführen.

Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen Bettina Knobloch, Tel. 07066/900023, gerne zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Anmeldefrist seitens der Musikschule **bis zum 15.07.2022.**

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Am Sonntag, 26.06.2022, fanden sich auf Einladung von Daniel Gärtner insgesamt ca. 50 ukrainische Frauen und Kinder im katholischen Gemeindezentrum in Kirchhausen zu einem Begegnungskaffe ein. Die Idee von

Daniel Gärtner, diesen Familien ein Treffen zu ermöglichen um dort Erfahrungen auszutauschen, wurde von der Kolpingsfamilie Kirchhausen aufgenommen und die Umsetzung unterstützt. Bei Getränken, Kaffee und Kuchen fand ein intensiver Gedankenaustausch zwischen den Teilnehmern statt. Dank an dieser Stelle auch an die katholische Kirchengemeinde Kirchhausen, welche die Räume zur Verfügung stellte.

Bei dieser Veranstaltung entstand auch die Idee, dass in einigen Wochen ein weiterer Begegnungstreff zwischen diesen Familien und Mitbürger*innen aus Kirchhausen und Biberach stattfinden könnte. Die Gäste stimmten dieser Idee spontan zu und erklärten sich dazu bereit, dieses Treffen mit ukrainischen Liedern, Tänzen und Gedichten zu umrahmen. Bei solchen Treffen bekommt das für uns alle zwar fühlbare aber trotzdem noch weit entfernte Kriegsgeschehen ein Gesicht und gibt Einblick in die Sorgen dieser Familien.

Die Kolpingsfamilie wird diese Idee aufnehmen und zusammen mit Daniel Gärtner und Michael Strack, welchen wir beiden für ihre Mitarbeit und Unterstützung an diesem Nachmittag recht herzlich danken, in die Tat umsetzen. Sollten Sie ukrainische Familien oder Einzelpersonen kennen, welche von diesem Treffen keine Kenntnis hatten, bitten wir um kurze Nachricht an Daniel Gärtner unter Tel. 0175/2062922, welcher sich bereit erklärt, auch diese Personen zu den Veranstaltungen einzuladen.

VdK Ortsverband Kirchhausen

Grillfest am Samstag, den 23. Juli 2022, ab 15.00 Uhr.



Wir freuen uns, dass nach 2 Jahren Pause das Grillfest des VdK Ortsverbands wieder stattfinden kann. Hierzu laden wir die Mitglieder

und auch Gäste recht herzlich in die Deutschordenshalle ein. Es werden Steak, Grillwürste und verschiedene Getränke angeboten. Um disponieren zu können werden die Teilnehmer

um Anmeldung bis Dienstag, den 19. Juli 2022, bei Renate Schulz, Tel. 07066/6211 gebeten. Sollte ein Fahrdienst zur Deutschordenshalle benötigt werden, bitten wir dies bei der Anmeldung mitzuteilen.

Das Vorstandsteam

DRK OV Frankenbach

Jugendrotkreuz gut gestartet

Am 02.07.22 haben Immanuel, Samuel und Branislav, unsere neuen Leiter vom Jugendrotkreuz Frankenbach, das erste JRK-Treffen in unseren Räumen im UG der Gemeindehalle gestartet.

Eltern waren beim ersten Treffen mit eingeladen, es war uns wichtig, dass sie die JRK-Leitung kennen lernen, und die Eltern konnten sich über die Gruppentreffen vom JRK informieren.

Die Kinder haben als erstes ein JRK-Namensschild gemalt und in verschiedenen Formen gebastelt. Es folgte ein gemeinsames Frühstück. Danach stand kreatives Kennenlernspiel und Wissensquiz auf dem Programm. Bei sonnigem Wetter wurde das Treffen dann ins Freie verlegt. Bewegung wie ein Rennspiel (wo dann sogar einige Eltern als Helfer mitgespielt haben) und die Besichtigung unsers VW-Buses war angesagt. Die Kinder waren voller Begeisterung dabei. Das hat die drei Jugendrotkreuzleiter riesig gefreut.

Die nächsten Treffen werden immer freitags um 16.30 Uhr im UG der Gemeindehalle Frankenbach stattfinden.

Kinder zwischen 8 und 12 Jahren sind herzlich willkommen. Regina Fischer, 1. Vorsitzende DRK Ortsverein Frankenbach



Parteien

CDU



Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 11. Juli 2022, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

SPD



Hauptversammlung des SPD-Ortsvereins Biberach-Kirchhausen

Wir laden die Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Biberach-Kirchhausen am Dienstag,

12. September, um 19.30 Uhr in der Stadiongaststätte in Biberach.

Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Tagesordnung; 3. Bericht des Vorstands; 4. Bericht des Kassierers; 5. Entlastung; 6. Wahl des Vorstands; 7. evtl. Wahl von Delegierten; 8. Anfragen und Bekanntgaben.

AfD



Bürgersprechstunde am Telefon

Das Mitglied der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Frau Franziska Gminder, steht am kommenden Dienstag, den 12.07.2022,

von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 0175/2055

674 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an fgminder@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de